



Gaesdoncker Elternbrief

Nr. 15/2020-21

31.10.2020

Liebe Gaesdonckerinnen und Gaesdoncker,
liebe Eltern,

die erste erneute Unterrichts- und Internatswoche mit einer allgemeinen Maskenpflicht liegt hinter uns. Wir möchten Ihnen an diesem Wochenende gerne zurückmelden, wie stolz wir auf unsere Schüler, Ihre Kinder, sind. Im Großen und Ganzen hat der Unterricht und das Campusleben trotz der aktuellen Erschwernisse gut funktioniert. Mehr noch: die meisten unserer Schülerinnen und Schüler tragen diese Einschränkungen mit einer Selbstverständlichkeit und auch Ernsthaftigkeit mit, die man so manchem Erwachsenen in diesem Land wünschen würde. Und an den Wenigen, denen es an Einsicht bislang noch etwas mangelt, arbeiten wir...

Natürlich arbeiten wir im Lehrer- und Erzieherkollegium ständig auch daran, die aktuellen Vorgaben möglichst sinnvoll umzusetzen. So haben wir ab der nächsten Woche noch einmal die Lüftungsabläufe im Unterricht angepasst um eine Auskühlung der Räume so gut wie möglich zu vermeiden, wenn die Temperaturen in den nächsten Wochen weiter fallen werden. Eine angepasste Kleidung bleibt aber weiterhin das Gebot der Stunde.

Ganz gut geklappt hat in der vergangenen Woche auch bereits die Online-Einbindung in den Unterricht von Schülerinnen und Schülern, die diesen aus einer Quarantäne von zuhause aus verfolgen.

Absage von außerunterrichtlichen Veranstaltungen

Leider macht auch der Kreis Kleve bezüglich der bundesweit steigenden Inzidenzzahlen keine Ausnahme. Wir haben daher entschieden, alle außerschulischen Veranstaltungen für den Moment abzusagen. Betroffene Eltern etwa der für heute geplanten **Opernfahrt der Obersekunda** wurden darüber im Lauf der Woche bereits informiert.

Informiert haben wir auch darüber, dass der anstehende **Sextaner-Elternsprechtag** in diesem Jahr nicht im üblichen Rahmen durchgeführt werden kann. Die Klassenlehrerinnen sowie die Kolleginnen und Kollegen der Hauptfächer Deutsch, Englisch und Mathematik stehen aber natürlich in dringenden Fällen online oder per Telefon für Gespräche zur Verfügung.

Sie werden es bereits geahnt haben: angesichts der derzeitigen Situation kann leider auch unser traditioneller **St. Martins-Umzug der Sexta und der Quinta** über den Campus nicht mehr stattfinden.

Hygienemaßnahmen im Internat und Tagesinternat

Unsere Schutzmaßnahmen bezüglich der Wiederaufnahme des Internatsbetriebs nach den Herbstferien haben glücklicherweise ebenfalls gut funktioniert. Nach wie vor sind in den Hausgemeinschaften sowohl des Voll- als auch des Tagesinternats bislang keine Covid-19 Erkrankungen aufgetreten.

Wir fühlen uns daher ermutigt, in einem kontrollierten Rahmen innerhalb der Hausgemeinschaften die **Verpflichtung zum dauerhaften Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung zu lockern**. Dabei kommt den jeweiligen Häusern eine besondere Rolle zu. Diese bilden sowohl für die dauerhaft bei uns wohnenden Schülerinnen und Schüler des Vollinternats, aber auch für die Schülerinnen und Schüler des Tagesinternats, die mit ihrem eigenen Zimmer und Wohnbereich unter der Woche tagsüber ihren Lebensmittelpunkt ja ebenfalls auf dem Campus haben, ein häusliches Umfeld. (Ein Umstand, der das Tagesinternat etwa von einer Ganztages-Schule mit den dafür geltenden Regelungen der CoronaBetrVO unterscheidet). Ab Montag dürfen sich die Schülerinnen und Schüler damit innerhalb des eigenen Hauses wieder ohne Maske bewegen.

Damit einher gehen jedoch besondere Schutzmaßnahmen: Besuche in anderen Häusern sind derzeit nicht möglich und auf gruppenübergreifende **Campus-Angebote** werden wir noch eine weitere Woche verzichten. Für hausübergreifende Studierzeiten gilt die Maskenpflicht weiterhin, sofern nicht ein sicherer räumlicher Abstand zwischen den Lerngruppen von min. 2m geschaffen werden kann.

Gerade in den beiden Besuchsformen des Tagesinternats und des Internats tragen wir weiterhin eine **große Verantwortung** füreinander. Dabei sind wir auf das solidarische Verhalten jeder und jedes einzelnen angewiesen. In unseren Hausgemeinschaften leben 230 Schülerinnen und Schüler auf engem Raum zusammen. Wir wiederholen an dieser Stelle daher unsere dringende Bitte: Halten Sie Ihre Kinder bitte dazu an, sich **auch in Ihrer Freizeit**, insbesondere an den anstehenden **Heimfahrtswochenenden** strikt an die geltenden Vorgaben insbesondere zur Kontaktbeschränkung zu halten.

Dass dies für unsere Schülerinnen und Schüler im Externat in gleicher Weise gilt, erklärt sich von selbst.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein erholsames Wochenende. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen von der Gaesdonck

Dr. Markus Oberdörster
Direktor

Doris Mann
Schulleiterin

Michael Gysbers
Internatsleiter